



HINTERGRUND

NACH DER MACHTÜBERGABE AN DIE NSDAP 1933 VERÄNDERTEN SICH DIE RECHTLICHE ABSICHERUNG UND DIE ARBEITSBEDINGUNGEN VON ARBEITNEHMER:INNEN GRAVIEREND. DIE GEWERKSCHAFTEN WURDEN ZERSCHLAGEN UND BETRIEBSRÄTE ENTMACHTET.

Im Verlauf des 2. Weltkrieges setzte die deutsche Regierung verstärkt auf den Einsatz von Zwangsarbeiter:innen und KZ-Häftlingen, um die Produktion, auch für die dringend benötigten Rüstungsgüter, aufrecht erhalten zu können.

Der Geschichtsort Adlerwerke: Fabrik, Zwangsarbeit, Konzentrationslager erinnert an den Leidensweg der dort zwangsverpflichteten Arbeitskräfte und KZ-Häftlinge. Die damaligen Akteur:innen und deren Handlungsspielräume werden in den Blick genommen.

Die beispielhafte Auseinandersetzung mit den „Adlerwerken“ ermöglicht ein besseres Verständnis gegenwärtiger Gefahren für Demokratie und Menschenrechte. Das kann Grundlage dafür sein, dass wir befähigt werden, über unser eigenes Handeln in Betrieb und Gesellschaft nachzudenken.

ANMELDUNG: Ihr seid ein Gremium oder eine Gruppe Interessierter? Dann spricht bitte eure IG Metall Geschäftsstelle an. **Gemeinsam suchen wir dann nach einem passenden Termin. Anfragen bitte rechtzeitig, im Idealfall 6 Wochen vorher, an uns stellen.**

Anfallende Kosten (400 € für den Halbtages-WS, 600 € für den Tages-WS sowie ggf. Anreise- und Verpflegungskosten) können über den Aktionsfonds der Respekt!-Initiative anteilig übernommen werden.



GESCHICHTSORT ADLERWERKE

Fabrik, Zwangsarbeit, Konzentrationslager
Laura Throckmorton
069 40 32 19 84
paedagogik@geschichtsort-adlerwerke.de



INITIATIVE RESPEKT! Kein Platz für Rassismus

Melanie Kittel
069 6693 2448 melanie.kittel@igmetall.de
Susanne Jasper
069 6693 2407 susanne.jasper@igmetall.de

NS ZWANGSARBEIT IN DER METALLINDUSTRIE

Am Beispiel der Adlerwerke in Frankfurt am Main

WORKSHOP ANGEBOTE

HALBTAGES-WORKSHOPS

Option 1

- ▶ **FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG:**
Zwangsarbeit im NS-System am Beispiel der Adlerwerke und anderer Betriebe sowie am Beispiel des „KZ Katzbach“.
- ▶ **STADTRUNDGANG:**
Zwangsarbeit im Frankfurter Stadtteil Gallus: Orte der Firmen und Wohnlager, Arbeits- und Lebensbedingungen.
- ▶ **DIE GESCHICHTE UND ICH:**
Welche Bedeutung hat das für mich persönlich oder meine Rolle im Betrieb?

Option 2

- ▶ **FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG:**
NS-System und Zwangsarbeit am Beispiel der Adlerwerke und anderer Betriebe sowie am Beispiel des „KZ Katzbach“.
- ▶ **EXEMPLARISCHE ARBEIT ZUR VERTIEFUNG:**
Zwangsarbeit anhand von Firmengeschichten und/oder Häftlings-/Täterbiografien
- ▶ **DIE GESCHICHTE UND ICH:**
Welche Bedeutung hat das für mich persönlich oder meine Rolle im Betrieb?

TAGES-WORKSHOPS

Option 1

- ▶ **FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG:**
Zwangsarbeit im NS-System am Beispiel der Adlerwerke und anderer Betriebe sowie am Beispiel des „KZ Katzbach“.
- ▶ **SCHLAGLICHTER AUS DER GESCHICHTE** des Tarifvertragssystems und der Betriebsverfassung.
- ▶ **EXEMPLARISCHE ARBEIT ZUR VERTIEFUNG:** Zwangsarbeit anhand von Firmengeschichten und/oder Häftlings-/Täterbiografien
- ▶ **STADTRUNDGANG:**
Zwangsarbeit im Frankfurter Stadtteil Gallus: Orte der Firmen und Wohnlager, Arbeits- und Lebensbedingungen.
- ▶ **DIE GESCHICHTE UND ICH:**
Welche Bedeutung hat das für mich persönlich oder meine Rolle im Betrieb?

Option 2

- ▶ **FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG:**
NS-System und Zwangsarbeit am Beispiel der Adlerwerke und anderer Betriebe sowie am Beispiel des „KZ Katzbach“.
- ▶ **DEMOKRATIEGESCHICHTE:** Etablierung des Grundgesetzes und der Gewerkschaften, Tarifrecht, Betriebsverfassung und wirtschaftliche Mitbestimmung als Antwort auf die Erfahrung des Faschismus.
- ▶ **DIE GESCHICHTE UND ICH:**
Welche Bedeutung hat das für mich persönlich oder meine Rolle im Betrieb?